

# Newsletter Piraten Niedersachsen, Mai 2012

Flaschenpost - Neues aus Niedersachsen - Das wichtigste aus deinem Landesverband

Ahoi und herzlich willkommen zur Mai Ausgabe des Landesnewsletters. Es ist viel passiert in diesem stürmischen Monat. Niedersachsen hat am 21. und 22. April in Nienburg seine Listenkandidaten für die Landtagswahl im Januar aufgestellt. Unser Spitzenkandidat Meinhart Ramaswamy gibt in dieser Ausgabe des Newsletters einen kurzen Ausblick auf seine Vision piratiger Politik.

Doch damit nicht genug. Am 28. und 29. April folgte dann der Bundesparteitag, bei dem die Piraten Bernd Schlömer zu ihrem neuen Kapitän kürten. Sebastian Nerz bleibt als stellvertretender Vorsitzender weiterhin im Vorstandsteam. Eines eint diese beiden Parteitage der Piraten. Wir haben gemeinsam ein deutliches Zeichen gegen Rechts gesetzt. Als ein Kandidat in Nienburg seine Redezeit für menschenverachtende Äußerungen nutzen wollte, verließen die Piraten Niedersachsen geschlossen den Saal. Nur der Protokollant blieb dort. Eine ähnliche Szene wiederholte sich bei der Vorstellung eines Kandidaten in Neumünster beim Bundesparteitag. In einem Antrag wurde in Nienburg beschlossen, dass rechtes Gedankengut und Holocaustleugnung keinen Platz in unserer Mitte haben. Der Antrag wurde fast einstimmig angenommen. Danach gab es tosenden Applaus.

Für die Piraten wurde der 6. Mai zu einem weiteren Freudentag, denn mit Schleswig-Holstein ziehen die Piraten nun in den dritten Landtag in folge ein. Mit 8,2% Wählerzustimmung zu handfesten Inhalten und einem Schwerpunkt bei Landwirtschaft und Bürgerrechten haben die Piraten Schleswig-Holstein bewiesen, dass die Sehnsucht der Wähler nach einem neuen Politikstil ein bundesweites Phänomen ist. Analysten und Piraten sind sich einig, dass in der nächsten Woche wird mit Nordrhein-Westfalen eine weitere 5% Hürde zu Fall gebracht werden dürfte.

Der nächste Landesparteitag lässt nicht mehr lange auf sich warten und in den Arbeitsgruppen arbeitet die Schwarmintelligenz fleißig an Anträgen, neue Stammtische wurden gegründet, weitere Direktkandidaten wurden aufgestellt und in den Kommunen wird konstruktiv Piratenpolitik vorangetrieben.

Doch nicht nur was im letzten Monat passiert ist, ist wichtig. Für die meisten Piraten ist der Terminplan in diesem Monat wieder randvoll. Am 19. und 20. Mai werden im ganzen land Unterschriften für die Listen- und Direktkandidaten gesammelt werden. Auch die AG Wahlkampf und einige andere AGs werden sich treffen. Kurz vor Erscheinen des nächsten Newsletters rufen am 9.6.2012 zahlreiche Organisationen dazu auf, ACTA mit einer letzten großen Demo endgültig zu Fall zu bringen. Auch steht die quartalsweise Koordinatorenkonferenz vor der Tür und am 16.06. eine Präsenzsitzung des Landesvorstandes im ostfriesischen Schortens unter anderem mit einer Einführung in die Piratentools sowie Liquid Feedback.

Es ist viel passiert und wir haben großes vor. Euer

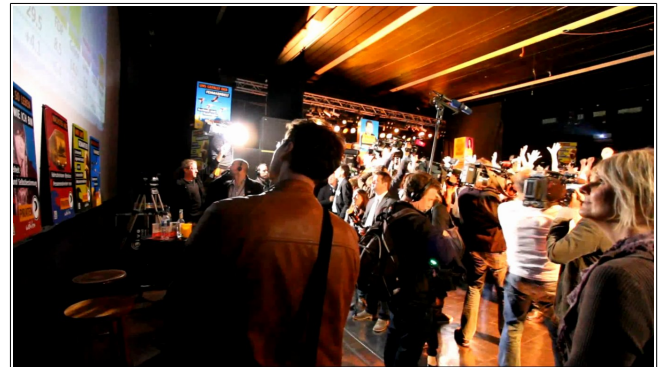
Newsletter-Team

Stimmen	Stimmen %
165	54.10%
165	54.10%
143	46.89%
131	42.95%
128	41.97%
113	37.05%
110	36.07%
108	35.41%
104	34.10%
101	33.11%
91	29.84%
83	
73	
65	
64	

Glückliche Sieger in Nienburg (Bild: Ralf ter Veer)



Bundesparteitag 2012.1 (Bild: Piraten Brandenburg)



Wahlparty in Kiel (Bild: Falkvinge)



AG Wahlkampf bei der Arbeit (Bild: Steven Maaß)

---

# 42 Piraten für die Landesliste aufgestellt

Aufstellung der Listenkandidaten zur Landtagswahl 2013 in Nienburg (Weser) – lang aber erfolgreich



**Der Saal zur Aufstellungsversammlung ist gut gefüllt. Dank der Technik gibt es wie immer auch Internet. Weitere Bilder im Wiki (Bild: Tim Niemeyer)**

Über 300 wahlberechtigte Piraten des niedersächsischen Landesverbandes haben am Wochenende des 21./22. Aprils in Nienburg/Weser die Listenkandidaten der Piraten für die Landtagswahl 2013 gewählt. Zum Spitzenkandidat wurde Dr. Meinhart Krischke Ramaswamy aus dem KV Göttingen bestimmt. Für die zahlreich erschienenen freiwilligen Helfer startete der Parteitag bereits um 5 Uhr morgens. Der Wesersaal wurde am Abend zuvor noch für eine Tanzveranstaltung genutzt. Der Aufbau konnte daher erst am Morgen des Parteitags erfolgen. Rechtzeitig zum geplanten Anfang waren dennoch alle Transparente aufgehängt, die Arbeitsplätze für Presse und Wahlleitung eingerichtet und vor allen Dingen eine stabile Internetverbindung sowie die gesamte Parteitagstechnik aufgebaut. Ein erstes Highlight gab es schon vor Beginn der Versammlung, als viele Mitglieder ihre frisch gedruckten Mitgliedsausweise erhielten. Nach einem freundlichen Grußwort des Nienburger Bürgermeisters Henning Onkes an die Versammlung sowie ein paar Worten des Berliner Abgeordneten Fabio Reinhardt eröffnete der Vorsitzende des niedersächsischen Landesverbandes, Andreas Neugebauer, offiziell die Versammlung. Anschließend erfolgten die notwendigen organisatorischen Bestandteile einer solchen Aufstellungsversammlung. Jens-Wolfhard Schicke (Drahflow) übernahm das Amt des Protokollanten. Sein wie immer hervorragendes Wortprotokoll steht im [Wiki](#). Dort finden sich auch alle Namen der Versammlungsleitung und vor allem die gewählten Listenkandidaten.

---

## Approval Voting

Als Wahlverfahren wurde von der Aufstellungsversammlung im Rahmen der beschlossenen Geschäftsordnung das Approval Voting bestimmt, das notwendige Quorum wurde auf 50% der abgegebenen Stimmen festgelegt. Für die Vorstellung der Kandidaten wurde eine Redezeit von 3 Minuten je Wahlgang beschlossen. Jeweils für den Spit-

zenkandidaten, die Plätze 2-16, 17-41 und den Listenplatz 42 wurde ein Wahlgang angesetzt. Abweichende Anträge zur Geschäftsordnung in Bezug auf die Wahlgänge sowie ein Quorum von 25. Eine längere Redezeit wurde auch nicht beantragt. Bei insgesamt 135 Kandidaten hätte dies dann wohl auch die Versammlung gesprengt. Obwohl viele Kandidaten sich kürzer fassten, die meisten auf eine erneute Vorstellung bei einem zweiten oder dritten Wahlgang verzichtet haben und die Versammlung nur sehr gezielt einzelne Kandidaten befragte, wurde die Versammlung schließlich erst am Sonntagabend um 23:59 Uhr offiziell beendet. Trotz eines großen Kandidatenfeldes erwies es sich für die Wähler als schwieriger als gedacht, 42 Kandidaten als geeignet zu beurteilen. Von manchem Wähler wurde im Nachgang daher die Idee, die Zahl 42 in der Wahlordnung festzuschreiben, als zu ambitioniert beurteilt. Für die Zukunft sollte man daher dies sicherlich flexibler gestalten.

---

## Wenig Bedarf zum Kandidaten-Grillen

Die gute Versammlungsleitung hatte sicherlich einen erheblichen Anteil daran, dass trotz der langen Dauer die Wahlen geordnet durchgeführt werden konnten. Überraschend wenig wurde die Möglichkeit genutzt, die Kandidaten vor der Wahl gezielt zu befragen. Viele Wähler hatten sich offenbar sehr ausgiebig im Vorfeld mit den Kandidatenvorstellungen im Wiki beschäftigt. Auch die wenigen gezielt gestellten Fragen schienen häufig auf dem Grillen im Wiki zu basieren. Teilweise wurden die Fragen auch genutzt, um bestehende Zweifel an einzelnen Kandidaten dem Rest der Versammlung zu verdeutlichen. Hier erwies sich als hilfreich, dass alle Twittermeldungen [#LPTNDS122](#) offen auf einer Leinwand gezeigt wurden und so auch außerhalb der „Twitter-Gemeinde“ transparent gemacht wurden.

---

## Fairer Verlauf und Zeichen gegen Rechts

Eine bewegender Moment während der Wahl war sicherlich der Verzicht von Christian Koch aus Hildesheim, der im ersten Wahlgang um den Spitzenplatz exakt die gleiche Stimmenzahl wie Meinhart erhielt. Sein freiwilliger Rückzug, der eine Stichwahl ersparte, wurde von der Versammlung nicht nur mit langem Applaus, sondern auch mit einem herausragenden Ergebnis bei der Wahl um die Plätze 2-17 belohnt. 201 von 282 abgegebenen Stimmen wählten Christian auf Platz 2 der Liste. Eine andere Sternstunde, wenn auch aus unschönerem Anlass ergab sich dann noch gegen Ende der Versammlung. Als ein Kandidat bei seiner nochmaligen Vorstellung anfang, rechtspopulistische Äußerungen von sich zu geben, verließen nahezu alle anwesenden Piraten spontan den Saal und setzten damit ein deutliches Zeichen gegen Rechts.



---

## Keine Programmanträge, aber Wahlpausen trotzdem produktiv genutzt

---

Die Wahlberechtigungen bei einer Aufstellungsversammlung unterscheiden sich von denen bei einem Landesparteitag. Daher konnten die Wahlpausen nicht für andere

Anträge, wie z.B. Wahlprogrammanträge, genutzt werden. Trotzdem wurde diese Zeit neben der Vorstellung und Befragung der Kandidaten der nächsten Wahlgänge für inhaltliche Arbeit genutzt. So stellte z.B. die AG Wahlkampf ihre Arbeit vor, und es gründete sich eine AG Wirtschaft, Steuern und Finanzen, die die Arbeit der zukünftigen Landtagsfraktion unterstützen will. ■

# Interview mit Meinhart Ramaswamy

Spitzenkandidat gibt ersten Ausblick auf den Wahlkampf und die Landtagswahl 2013



Katharina Simon und Meinhart Ramaswamy im Interview. Wer möchte kann sich das [Interview auch als Video](#) ansehen. (Bild: Piratenpartei Niedersachsenen)

Hallo Meinhart. Es gibt sicher viele Piraten, die dich gerne etwas näher kennenlernen möchten. Insbesondere unsere neuen Piraten, die dich noch nicht von früheren Parteitagern oder vom Parteitag in Nienburg kennen. Stell dich doch einmal kurz vor.

Meine Generation ist mit politischer Aufmerksamkeit groß geworden. Der Vietnamkrieg, die neue Ostpolitik - insgesamt eine Aufbruchstimmung. Während dieser Zeit habe ich neben dem Studium viel politische Bildung als sog. Teamer durchgeführt. Themen waren Wirtschafts- und Entwicklungspolitik, sowie Friedenspolitik. Das prägt. Da ist man in vielen Bereichen politisch interessiert. Während meines Kultur- und sozialwissenschaftlichen Studiums war die Frage der Erziehung als Ausgangspunkt und Motor von gesellschaftlichem Wandel ein zentrales Thema, und ist es bis heute geblieben. Bildung ermöglicht die Revolution von Innen.

Als Vater von 7 Kindern, der auch über die ganzen Jahre hinweg als Lehrer an verschiedensten Schularten und Dozent tätig war, kennt man beide Seiten des Bildungswesens. Da erlangt man Kompetenz, die man nicht theoretisch nachholen kann. Ich bin 2009 während des Bundestagswahlkampfes zu den Piraten in Göttingen gestoßen und habe schnell gemerkt, dass die Themen, die am Infostand besprochen wurden, auch meine Themen sind. So habe ich mich in der AG Bildung in Niedersachsen engagiert beteiligt - und wir haben ein freiheitliches und chancenbietendes Konzept entwickelt. Freiheit und Selbstbestimmung sind mir wichtige Werte.

Bei deiner Aufstellung als Spitzenkandidat auf

der Aufstellungsversammlung in Nienburg gab es, wie vor einem Jahr bei der Aufstellung des Spitzenkandidaten in Berlin, ein Patt zwischen dir und Christian Koch. Ist das ein gutes Omen?

Ich denke schon, denn mit Christian gab es auch in der Vergangenheit schon Gemeinsames: Wir haben beide jeweils eine Präambel für die Piraten in Niedersachsen geschrieben, die beide mit guter 2/3 Mehrheit angenommen wurden. Da haben wir uns zusammengesetzt und einen Text daraus gemacht. Es wird eine gute Zusammenarbeit geben, Chris ist schon lange dabei und wir ergänzen uns.

In Berlin wurde damals nach dem dritten Wahlgang zwischen beiden Spitzenkandidaten gelöst. Wie habt ihr dieses Problem in Niedersachsen gelöst?

Wir wussten beide schon etwas früher als die Versammlung, dass beim Auszählen mal Patt und mal einer vorne herauskam. Da hat Chris sofort angeboten, dass er in den nächsten Wahlblock geht und mir den Vortritt lässt. Es gab keine Diskussion.

Eigentlich sollte nach der Aufstellungsversammlung ja noch ein Programmparteitag stattfinden. Nun hat die Aufstellung der Kandidaten ja sehr viel länger gedauert als geplant und der Programmparteitag musste ausfallen. Der nächste Parteitag ist für September geplant. Wie wirst du im Wahlkampf bspw. beim Unterschriftensammeln jetzt im Sommer damit umgehen, ohne ein Wahlprogramm dazustehen oder reicht hier die Power der 42?

Das war (wenn wir ehrlich sind) zu erwarten, dass für Programm keine Zeit sein wird. Wir sollten so etwas nicht mehr kombiniert planen. Dann gibt es auch keine Enttäuschungen. Aber zu der Frage, wie ich damit umgehen werde: Wir haben ein Programm, wir haben Grundsätze und wir haben Ergebnisse in den AGs - das ist eine Grundlage. Ausserdem haben wir bereits angestoßen, Themenpiraten innerhalb der Gruppe zu finden, die die Positionen zusammentragen, auf die alle zurückgreifen können, wenn sie nicht im Thema sind. Ansonsten handhabe ich das so: Ich sage auf der Grundlage dessen, was wir beschlossen haben, was meine Meinung ist und dass die Programmentwicklung an der Stelle noch nicht abgeschlossen ist.

**Die politischen Positionen einzelner Piraten sind in unserer jungen Partei ja noch nicht immer ganz klar. Der Austausch über Themen beginnt gerade erst. In welchen Themen engagierst du dich in Bezug auf unser Wahlprogramm denn besonders stark und was sind deine Standpunkte bei diesen Themen?**

Bildung ist mein Thema Nummer 1 - da sind wir als Partei schon weit in der Programmentwicklung fortgeschritten. Wir fordern die Trennung von Abitur und Schulen. Das ist in Deutschland einmalig - und revolutionär. Damit nehmen wir den Druck aus den 12 Jahren Regelschulzeit. Das Konzept erlaubt einen problemlosen Übergang von jetzigen Zustand zum neuen. Das wäre in einer Legislaturperiode umzusetzen. Unsere Vorstellung sieht viel Freiheit für unterschiedlichste Schulkonzepte vor. Aber Schule ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und daher auch gesellschaftlich zu finanzieren. Wir sehen eine sog. Volle Gesamtschule als Regelschule, neben der aber alles nur Erdenkliche möglich ist. Von den Altparteien kommt oft die Frage: Wer soll das bezahlen? - Na wir! Bildung ist die wichtigste Investition in einer modernen Gesellschaft. Bildung ist systemrelevant. Ohne Bildung gibt es kein gesellschaftliches System. Ohne Banken kann ich mir durchaus eines vorstellen. Fazit: Mal in der Marktwirtschaft eine Großbank Konkurs gehen lassen und dafür Mittel für Bildung haben. Der Zufall wollte es, dass ich mit dem BGE dichter in Verbindung gebracht worden bin, als ich das ursprünglich gedacht habe. Da ich das BGE aber als Kulturimpuls sehe, der grundlegend die Gesellschaft wird wandeln können, ist mir das durchaus recht. Die Diskussion ist durch die Initiative in der Schweiz mit 2500 sFr BGE angestoßen worden - wir sollten sie großflächig aufnehmen und mal grundsätzlich über unsere Gesellschaft reden.

**In der Piratenpartei genießt du als Schatzmeister im Landesverband Niedersachsen seit mehreren Jahren hohes Ansehen. Können wir denn zur Landtagswahl von dir auch Statements in Wirtschaftsfragen erwarten?**

Ich habe mich ja mit dem BGE schon auf das Gebiet begeben. Es liegt ein Antrag für den Programmparteitag vor, zu Grundätzen, die mit Matthias Stoll erarbeitet wurden. Wir müssen auf wirtschaftlichem Gebiet den Spagat zwischen Aktuellem und Visionärem hinbekommen. Das wird nicht ganz einfach werden, aber ich vertraue da auf die Kompetenz unserer AGs.

**Insbesondere im Wahlkampf ist es für uns als Landesverband, aber auch für die Untergliederungen und Stammtische, besonders wichtig, ständig Geld zur Verfügung zu haben. Ich könnte mir vorstellen dass deine Tätigkeit als Schatzmeister im Landesverband und deine Tätigkeit als Vorsitzender des Kreisverbandes Göttingen durch deine besondere Position als Spitzenkandidat arg in Mitleidenschaft gezogen werden könnten. Wie ist da dein Plan?**

Obwohl ich schon Kandidaturpläne hatte, wurde ich nochmal im letzten Dezember zum KV-Vorstand gewählt. Ich denke, dass wir das im Team hinbekommen. Als 1 V ist man zwar verantwortlich, aber man muss nicht alles selbst tun. Ich werde auf keinen Fall mehr im nächsten Dezember dafür kandidieren - nach 3 Jahren sind einfach mal andere dran. Und es gibt gute potenzielle Nachfolger. Was die Landesschatzmeisterei angeht, ist ja unmittelbar nach der Landtagswahl Landesparteitag. Letztlich muss der LPT entscheiden, wie es mit der Frage Amt und Mandat weitergeht. Zurzeit verbringe ich die meiste Zeit nicht als Schatzmeister, sondern als Buchhalter. Diese Arbeit wird mir jetzt im Wahlkampf teilweise abgenommen werden, von einem, der es gelernt hat und wo wir sicher sein können, dass es fehlerfrei läuft. Was die mehr strategischen Fragen angeht, wie Haushaltsplanung, etc., könnte ich mir vorstellen, das auch noch weiter zu tun. Nur - das bleibt die Entscheidung des LPT und ich werde rechtzeitig meine Ideen dazu offenlegen, damit eine gute Entscheidungsgrundlage da ist.

**Der Einzug in den Landtag ist nach den Erfolgen in jüngster Zeit relativ sicher. Eine unserer Kernforderungen ist Transparenz im politischen Alltag und viele Piraten sind ja durchaus Transparenzfetischisten. Einen Eindruck von einer mögliche Umsetzung von innerfraktioneller Transparenz kann man auf der Webseite der Berliner Piratenfraktion gewinnen. Ist diese Umsetzung der richtige Ansatz und wie weit würdest DU bei diesem Thema gehen?**

Ein Info-Blog ist das Mindeste, das werden wir sicher ähnlich machen wie die Berliner. Auch mit einem Ticket-system arbeiten wir in Niedersachsen bereits. Ich habe mit Lars Reineke über das Aufsetzen einer Liquid-Democracy Instanz gesprochen, die die Fraktionsanträge und Themen öffentlich macht und eine Mitwirkung ermöglicht. Er wird da im Laufe des Sommers Vorschläge machen, damit nach der Wahl alles steht. Transparenz heißt für mich, dass Politik nachvollziehbar ist und Mitwirkung ermöglicht. Dafür müssen wir einfache Werkzeuge bereitstellen, damit nicht nur Insider zurechtkommen. Sonst haben wir nur wenig erreicht und wir wollen doch einen anderen Politikstil, das ist doch eines unserer Pfunde.

**Als Piratenfraktion werdet ihr ständig eure Meinung äußern und viele Entscheidungen treffen müssen. Hast du bereits eine Vorstellung, wie die Basis in diesen Prozess eingebunden werden könnte?**

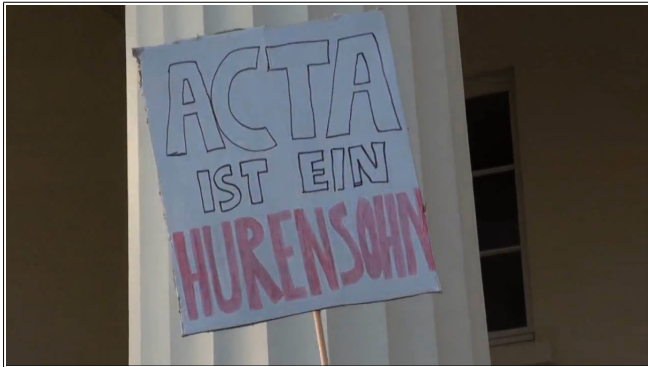
Das habe ich versucht bei der vorigen Frage schon anzudeuten. Wer mitwirken will, dem muss es m.E. ermöglicht werden. Als Fraktion werden wir auf einen guten Mitarbeiterstab in der Parteibasis - die AGs - angewiesen sein, um die notwendigen Informationen zu haben und Positionen entwickeln zu können.

Für das Interview bedanken wir uns ganz herzlich bei Meinhart Ramaswamy und der wirklich grandios spontanen Göttinger Interviewcrew. ■

---

# Internationaler Aktionstag gegen ACTA am 09.06.

Erneut europaweite Proteste gegen ACTA für den 09. Juni 2012 geplant



**Deutliche, wenn auch nicht immer qualifizierte Worte. Kundgebung gegen ACTA am 11.02. in Oldenburg ([Bericht und Interview](#)). Auch am 9.6. wieder dabei.**

Spitzenpolitiker auf EU- und Bundesebene hatten es in diesem Monat sehr eilig zu versichern, dass das Handelsabkommen ACTA beerdigt und tot sei. Bürgerrechtsorganisationen befürchten, dass diese Äußerungen nur den Protesten den Wind aus den Segeln nehmen sollen. European Digital Rights, ein europäischer Dachverband von Bürgerrechtsorganisationen befürchtet, dass es trotz dieser Äußerungen bei der Abstimmung zu ACTA im EU-Parlament eng werden könnte. Lediglich eine hauchdünne Mehrheit

von 52,5 % der EU-Parlamentarier hat gegenüber den Netzaktivisten eine Ablehnung von ACTA signalisiert. Viele sind unentschieden. Und wenn nur wenige Abgeordnete sich umentscheiden, könnte das Abkommen trotz Protesten doch noch beschlossen werden. Ohne die massive europäische Protestwelle, die sich gegen das Abkommen richtete, wäre ACTA wahrscheinlich gedankenlos verabschiedet worden. In Deutschland sind im Februar mehrere Zehntausend Menschen auf die Straße gegangen und haben bei frostigen Temperaturen gegen ACTA demonstriert. Sie sahen die Freiheit des Internets gefährdet. Das Abkommen steht nach wie vor auf der Kippe, und weitere Abkommen zur Urheberrechtsdurchsetzung wie IPRED (Intellectual Property Rights Enforcement Directive) befinden sich bereits in der Pipeline. Am 09. Juni wird daher ein erneuter europäischer Protesttag gegen ACTA und seine Nachfolger stattfinden. Auf der Internetseite [www.stoppacta-protest.info](http://www.stoppacta-protest.info) ist eine Übersicht mit allen bisher angemeldeten Demonstrationen verfügbar. Auch in Niedersachsen sind zahlreiche Demonstrationen geplant. Falls es in Eurer Stadt noch keine Demo gibt, könnt ihr auch kurzerhand selbst eine anmelden. Hilfestellungen dazu findet ihr im Wiki. ■

---

## Aus dem Landesverband

### Das Wichtigste für Niedersachsen

#### **BREIN gewinnt, Demokratie verliert**

Am 11. Januar sprach der Richter das Urteil aus, dass die Internet Service Provider XS4ALL und Ziggo den Internetverkehr ihrer Kunden zensieren müssen. Heute wurde das Urteil gefällt, dass auch die anderen ISPs den Internetverkehr ihrer Kunden zensieren müssen. [Weiterlesen](#)

#### **Piratenpartei lehnt EU Fluggastdatenspeicherung ab**

Die Überwachung von Reisebewegungen der EU-Bürger stellt einen massiven Eingriff in die Grundrechte dar. Aus diesem Grund lehnte die Piratenpartei das vom EU-Parlament beschlossene Abkommen zum Austausch von Fluggastdaten mit den USA ab. Bereits heute werden Fluggastdaten vor der Einreise in die USA pauschal und zentral übermittelt. [Weiterlesen](#)

#### **Piraten jetzt auch im Schleswig-Holsteiner Landtag**

Nach dem Einzug in das Abgeordnetenhaus von Berlin und den Landtag im Saarland schaffen die Piraten klar den Einzug in den Kieler Landtag. Erste Analysen ergaben, dass die Piraten wieder aus allen politischen Lagern Stimmen gewonnen haben. Außerdem konnte keine andere Partei so viele Stimmen aus dem Lager der Nichtwähler für sich

mobilisieren. »Die Wähler in Schleswig-Holstein haben uns mit über acht Prozent einen Auftrag für eine starke Oppositionsarbeit erteilt. Das ist mehr, als wir erwartet haben. Unser erstes Ziel wird die Erfüllung dieses Auftrags und die entsprechende Begleitung der kommenden Regierung sein. Wir werden zeigen, wie man Politik bürger-nah und transparent gestalten kann«, so Torge Schmidt, Spitzenkandidat der Piraten in Schleswig-Holstein. Der Bundesvorsitzende der Piratenpartei Deutschland, Bernd Schlömer, ist mit dem Ergebnis in Schleswig-Holstein sehr zufrieden: »Der Wahlerfolg in Schleswig-Holstein zeigt, dass die Piraten den Bürgern die... [Weiterlesen](#)

#### **Gut Ding will Weile haben: Piraten stellen Liste für Landtagswahl 2013 auf**

Nach einem Wahlmarathon von mehr als 30 Stunden im Saal des Hotels Weserschlosschen in Nienburg war das Ziel erreicht: 42 Listenkandidaten standen für die Landesliste der Piratenpartei fest. Die Aufstellungsversammlung, die zunächst nur für Samstag vorgesehen war, musste wegen der vielen Kandidaten und des besonderen Wahlverfahrens, 'approval voting', auf zwei Tage ausgedehnt werden. Nachdem der Spitzenkandidat, Meinhard Ramswamy, nach mehr als acht Stunden feststand, konnte mit der Wahl der Listenplätze 2 - 16 begonnen werden. Die Kandidaten Christian Koch, Katharina Nocun, Christian

---

Peper und Mario Espenschied erreichten das erforderliche Quorum, d. h. mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen, bereits im ersten Anlauf. Für die Listenplätze 6 -16 musste ein weiterer Wahlgang angesetzt werden. Erst am

Sonntag Morgen konnte das noch in der Nacht ausgezählte Ergebnis bekanntgegeben werden. In der Reihenfolge erreichten Miles Möller, Kevin Price, Dirk... [Weiterlesen](#)

---

## Aus den Gliederungen

---

### Das Wichtigste aus unseren Verbänden

#### Heidekreis-Piraten gründen Kreisverband

Am Sonnabend, 5. Mai 2012 wurde einer der letzten weißen Flecken auf der Piratenkarte NDS mit einem ordentlich gewählten Kreisvorstand getilgt. Die Piraten des Heidekreises haben sich erst im Februar zum ersten Stammtisch getroffen. In der Folge wurde dann eine zügige Kreisverbands-Gründung angestrebt. Nach den organisatorischen Regularien, welche eine solche Gründung mit sich bringt, ging die Wahl schon gegen 22 Uhr mit dem frisch gewählten Vorstand zu Ende. Der Kreisverband hat sich vorgenommen, mit der Unterstützung aller Heidekreispiraten mit voller Kraft beim Bekanntmachen der Piratenziele, als auch mit kreisbezogenen, regionalen Aktionen positiv auf uns aufmerksam zu machen. Online sind die Piraten im Heidekreis erreichbar im [Forum](#) oder oder bei Facebook unter Heidekreispiraten Text:[Carsten](#)

#### Oldenburg stellt Direktkandidaten auf

Für den Wahlkreis 62 Oldenburg-Mitte/Süd wurde Holger Lubitz zum Direktkandidaten gewählt. Jörg-Hendrik Kunze ist der Direktkandidat des Wahlkreises Oldenburg-Nord/West. Auf der Landesliste sind die Oldenburger durch die Piraten [Gilbert Oltmanns](#) und [Jörg-Hendrik Kunze](#) vertreten.

#### Südniedersachsen wählt neuen Vorstand

Am 14. April wurde in Goslar auf dem Kreisparteitag ein neuer Vorstand bestimmt. Zum neuen Piratenka-

pitän wurde in der Bergstadt Lukas Jacobs aus Clausthal-Zellerfeld gewählt. In Holzminden wurde der 20jährige Schüler [Semi El Wafi](#) zum Direktkandidaten für den Wahlkreis 20 bestimmt. Wir planen, in der kommenden Ausgabe ein Interview mit dem wohl jüngsten Kandidaten Niedersachsens abzdrukken. Wegen der Diskussion um die Änderung von Kreisgrenzen haben sich inzwischen in Göttingen, Northeim und Osterode Initiativen gebildet, die einen Bürgerentscheid gegen diese Pläne auf den Weg bringen wollen.

#### Abgeordnetenwatch in Oldenburg abgeschmettert

Die von dem Projekt Abgeordnetenwatch eröffnete Möglichkeit, nun auch als Kommunikationsplattform für kommunale Mandatsträger zu dienen, sorgt in Teilen Niedersachsens für Aufregung. In [Oldenburg wurde eine Teilnahme daran von Ratsmehrheit und Hauptverwaltungsbeamten abgelehnt](#). Auch in Lüneburg erleben die Kommunalpiraten, dass dort [Transparenz eher als hinderlich empfunden wird](#). Die Abstimmung zu Abgeordnetenwatch wurde erst einmal auf die lange Bank geschoben.

#### Drei Länder Stammtisch Harz

Den Harz teilen sich die Bundesländer Niedersachsen, Sachsen-Anhalt & Thüringen. Wenn du auch Lust dazu hast, bei der Planung des 3-Länder-Stammtisches mitzumachen, kannst du dich in dem [Planungspad](#) eintragen.

---

## Aus den Arbeitsgemeinschaften

---

### Informationen aus unseren Arbeitsgemeinschaften

#### Rückblick auf die Themenwochen im April

Der April begann mit der Themenwoche Umwelt- und Landwirtschaftspolitik vom 02.- 15.04.12. Die Arbeitsgruppe im Bereich Landwirtschaft befasste sich unter anderem mit Themen wie: Keine Konkurrenz zwischen Energiepflanzen und Nahrungsmittelanbau. Hierbei wurde gezielt auf die Monokulturen hingewiesen, die sich als Folgeerscheinung des Anbaus von Nutzpflanzen als Form der erneuerbaren Energien, immer stärker als problematisch erweisen. Ein weiterer wichtiger Punkt für die Piraten ist eine gesunde Landwirtschaft. Das verstärkte Auftreten von multiresistenten Keimen stellt eine zunehmende Herausforderung für unser Gesundheitssystem da. Daraus resultiert die Forderung nach einem Verbot des präventiven Antibiotikaeinsatzes in der Tierzucht. Auch im Bereich Tierschutz gab es viele Vorschläge. Ein Punkt

war, Tierversuche zu reduzieren und Ersatzmethoden zu entwickeln. Um dieses Ziel zu erreichen, muss die tierversuchsfreie Forschung verstärkt und vorrangig ausgebaut und gefördert werden. In dieser Themenwoche sind bereits Programmanträge entwickelt worden. [WikiSeite WikiSeite](#) Zum Abschluß der Themenwochen wurde noch das Thema Soziales vom 15.- 22.04.12 bearbeitet. Ein wichtiger Punkt war das Gesundheitswesen. Hier sprach man sich für eine stärkere Förderung von alternativen Heilmethoden aus. Auch das bisherige Gesundheitskonzept, welches die Abhängigkeit von Pharma-Konzernen fördert, wurde sehr kritisch betrachtet. In der Diskussion kam man zu dem Schluß, das eine kompetente Aufklärung im Gesundheitswesen dringend erforderlich ist und die Grundlage bildet, nach der jeder eigenverantwortlich handeln kann.



---

## AG Design stellt Awareness-Plakatlinie "Ideenkopierer" vor

Nun war es endlich soweit. Auf dem LPT in Nienburg hattet ihr die lang ersehnte Möglichkeit einen Blick auf die Awarenessline Ideenkopierer zu werfen. Ich hoffe ihr habt sie alle genutzt und euch ein Bild von der Arbeit der AG Wahlkampf gemacht. Ich kann nur sagen gut gemacht und hoffe, dass es ein voller Erfolg wird. Das ist aber noch nicht alles, denn es wird noch eine sogenannte Trustline geben. Hierbei handelt es sich um eine rein typografische Plakatserie, die als informative Ergänzung zu der eher emotionalen Awarenessline steht. Die endgültigen Plakat-Inhalte werden noch festgelegt. Zusätzlich wird es für den Wahlkampf 5 mobile Wahlkampfstände [WikiSeite](#) geben, die durch Niedersachsen reisen und die Stammtische und Kreisverbände unterstützen werden.

## AG Umwelt und Energiepolitik

Es ist schön zu sehen, dass die Piraten neue Energie getankt haben und im Bereich Umwelt und Energiepolitik wieder aktiv werden. Da Energiepolitik ein sehr umfangreiches Thema ist, wird es für jeden Schwerpunkt einen eigenen Koordinator geben. Das Koordinationsteam besteht aus Guido Bautz (Thema Fracking) [pirat@gbautz.de](mailto:pirat@gbautz.de), Rainer Nitz (Thema BioGasAnlagen) [rainer.nitz@arcor.de](mailto:rainer.nitz@arcor.de) und Hartmut Stender (Thema Solar/Photovoltaik) [hartmut.stender@googlemail.com](mailto:hartmut.stender@googlemail.com). Aufgrund der Neustrukturierung der AG wird ein Gründungsmeeeting am 1. Juni 2012 von 18:00 bis 21:00 Uhr im Vereinsheim vom VFV Hainholz, Helmkestr. 5C, 30165 Hannover stattfinden. Wenn ihr Interesse an dem Thema Energiepolitik habt, seid ihr herzlich eingeladen mitzumachen. Hier findet ihr bereits die [Mailingliste](#) und die [WikiSeite](#) der Arbeitsgemeinschaft. Die AG hat sich zum Ziel gesetzt, beschlussfähige Anträge auf Grundlage des Energiekonzeptes des Landes Niedersachsen zu formulieren. Hiermit soll eine Parteipositionierung zu den verschiedenen Themen mit Hilfe der Basis geschaffen werden. Als Grundlage dazu sollen Besichtigungen verschiedener Solar- u. Photovoltaik-Anlagen, sowie unterschiedlichen Varianten von Bio-Gas-Anlagen oder dezentralen Energiemodellen dienen. Auch ein Informationsaustausch mit den

verschieden Interessensgruppen, wie zum Beispiel Bürgerinitiativen, soll im Vordergrund stehen.

## AG Medienkompetenz

Am Rande des LPT 2012.2 in Nienburg haben sich 12 Piraten zusammengefunden, um die AG Medienkompetenz wiederzubeleben. Zum Koordinator ist Tjak Timm [t.timm@hotmail.de](mailto:t.timm@hotmail.de) gewählt worden. Als erstes wird sich die AG damit beschäftigen, alle Teilnehmer auf den selben Wissensstand zu bringen. Dazu findet ihr im [Pad](#) jede Menge Sekundärliteratur, die euch dabei helfen soll. Danach wird eine Telefonkonferenz im Juni stattfinden, in der die Ziele der AG festgelegt werden sollen. Es bietet sich also jetzt eine gute Möglichkeit, mit in die AG einzusteigen. Hier die [Mailingliste](#) und [WikiSeite](#) der Arbeitsgemeinschaft.

## AG gegen Extremismus

In der Präambel der Satzung der Piratenpartei Niedersachsen steht bereits, dass die Piraten gegen totalitäre, diktatorische und faschistische Bestrebungen jeder Art sind. Leider reicht es oft nicht aus, sich nur gegen Extremismus auszusprechen, wie in der bereits 2009 verfassten Resolution [WikiSeite](#), sondern man muss auch aktiv gegen Extremismus jeglicher Art vorgehen. Aus diesem Grund hat sich eine AG gegen Extremismus zusammengefunden. Das Bestreben der Arbeitsgemeinschaft ist es, eine Nachhaltigkeit durch kontinuierliche Präsenz zu schaffen, statt nur durch punktuelle Großaktionen auf das Thema aufmerksam zu machen. In der AG sollen Strategien erarbeitet werden, wie die Piraten beim Kampf gegen Extremismus in der Partei und unserer Gesellschaft vorgehen können. Zusätzlich sollen bereits bestehende Konzepte gegen Extremismus in Niedersachsen unterstützt werden. Das Gründungstreffen der Arbeitsgemeinschaft findet am 19.05.2012 um 11:00 Uhr im Freizeitheim Vahrenwald, Vahrenwalder Str. 92, 30165 Hannover statt. Jeder der sich aktiv an diesem Thema einbringen will, ist dazu eingeladen. Ansprechpartner sind: Carsten Sawosch [pirat-sued@web.de](mailto:pirat-sued@web.de) und Marc Herrmann [m.herrmann.hannover@googlemail.com](mailto:m.herrmann.hannover@googlemail.com)

---

## Twitter

### Die wichtigsten 3 Tweets

#### 07.05. 12:05 Uhr [PiratenNDS](#):

RT @netzpolitik: Unglaublich: Twittern ist für Besucher der Anhörung zu #Acta auch verboten! #bundestag (145 retweets)

#### 11.05. 15:05 Uhr [PiratenNDS](#):

RT @Piratenpartei: Wir wollen das Urheberrecht nicht abschaffen! Im Gegenteil: Wir möchten, dass es zukünf-

tsfähig bleibt. Appell von w ... (121 retweets)

#### 07.05. 13:05 Uhr [PiratenNDS](#):

RT @netzpolitik: Beste Frage von Siegfried Kauder - Können wir uns darauf einigen, dass Geistiges Eigentum genauso ist, wie ein Fahrrad? (83 retweets)

---

# Wiki

---

## Neue Wikiseiten in Niedersachsen

- 12.05.2012 [NDS:Bad Rothenfelde](#)
- 11.05.2012 [NDS:SG Analyse](#)
- 09.05.2012 [NDS:AG DuISProtokolle](#)
- 09.05.2012 [NDS:AG Wissenschaftspolitik](#)
- 03.05.2012 [NDS:2012-05-03 - Protokoll Stammtisch](#)
- 26.04.2012 [NDS:Vorlage:Karte-ltw-Heidepiraten](#)
- 21.04.2012 [NDS:Oldenburg;2012-05-21-Aktionstisch](#)
- 19.04.2012 [NDS:2012-04-18 - Protokoll Stammtisch](#)
- 19.04.2012 [NDS:Diepholz Geschäftsordnung Kr...](#)
- 17.04.2012 [NDS:Stammtisch-Badenstedt-Empelde...](#)
- 17.04.2012 [NDS:Stammtisch-Badenstedt-Empelde...](#)
- 16.04.2012 [NDS:Bundestagswahllistenkandidate...](#)
- 14.04.2012 [NDS:Vorlage:Karte ol land](#)
- 14.04.2012 [NDS:Gegen Extremismus](#)
- 10.04.2012 [NDS:Piratencamp](#)

---

## Kommende Termine

---

Das wird diesen Monat wichtig

### Gründung des Kreisverbands Oldenburg Land

Am 10. Juni 2012 werden die Piraten im Landkreis Oldenburg Land einen Kreisverband gründen und einen Direktkandidaten aufstellen. Die Gründungs- und Aufstellungsversammlung findet um 15:00 Uhr im Airfield Restaurant & Hotel, Otto-Lilienthal-Str. 23, 27777 Ganderkesee statt. Weitere Informationen siehe [Website](#) und [Wiki](#).

### Großes Treffen der Wahlkampf AGs im Mai

Das nächste Treffen der AG Wahlkampf ist Samstag, den 19.05.2012, um 11:00 Uhr in Celle. Den genauen Veranstaltungsort und die Tagesordnung findet ihr hier [Wiki-Seite](#)

### Präsenzsitzung des Landesvorstandes in Shortens ergänzt durch Vorträge

Am Samstag den 16.06.2012 lädt der Landesvorstand zur Präsenzsitzung ins Bürgerhaus im ostfriesischen Shortens, Weserstr. 1. Neben der Vorstandssitzung wird es eine Einführung in die [Piratentools](#) und eine Einführung in Liquid Feedback geben. Im Anschluss an den Arbeitsteil ist ein offener Stammtisch oder eine Diskussionsrunde geplant. Wann das Treffen genau beginnt wird im Laufe des Monats bekanntgegeben.

### AG Technik Telkos

Die AG Technik NDS trifft sich jeden Sonntag um 21:30 im Mumble NRW. Gäste sind willkommen.

- 01.05. 08:00:  
Infostand Klagesmarkt (Klagesmarkt Hannover)
- 01.05. 19:00: [Stammtisch Braunschweig](#)
- 01.05. 19:00: [Stammtisch Hildesheim](#)
- 01.05. 19:00: [Stammtisch Springe](#)
- 01.05. 19:00: [Stammtisch Hannover-Nord](#)
- 01.05. 19:00: [Stammtisch Lehrte](#)
- 02.05. 18:00: [Stammtisch Hannover-West](#)
- 02.05. 19:00: [Stammtisch Stade](#)
- 02.05. 19:00: Vorstand [Telko Landesvorstand](#)
- 02.05. 19:30: [Stammtisch Celle](#)
- 02.05. 21:00: [Stammtisch Oldenburg](#)
- 03.05. 19:00: [Stammtisch Hannover](#)
- 03.05. 19:00: [Stammtisch Nordhorn](#)
- 03.05. 19:15: [Stammtisch Wilhelmshaven](#)
- 03.05. 19:30: [Stammtisch Gifhorn](#)
- 04.05. 17:00:  
JuPi-Treffen Hannover (Cafe Safran, Königsworther Straße 39, 30167 Hannover)
- 04.05. 18:00: [Stammtisch Hannover-Süd](#)
- 04.05. 19:00: [Stammtisch Nienburg](#)
- 04.05. 20:00: [Stammtisch Lüneburg](#)
- 06.05. 18:30: [Stammtisch Hameln](#)
- 07.05. 19:00: [Stammtisch Wolfenbüttel](#)
- 07.05. 21:00: [Stammtisch Clausthal-Zellerfeld](#)
- 08.05. 17:30: [Stammtisch Hildesheim](#)
- 08.05. 19:00: [Stammtisch Braunschweig](#)
- 08.05. 19:00: [Stammtisch Friesland](#)
- 08.05. 19:00: [Stammtisch Hannover-Nord](#)
- 08.05. 19:00: [Stammtisch Lehrte](#)
- 09.05. 18:00: [Stammtisch Hannover-West](#)
- 09.05. 19:00: Vorstand [Telko Landesvorstand](#)
- 09.05. 19:00: [Stammtisch Wennigsen](#)
- 09.05. 19:30: [Stammtisch Stammtisch Leer](#)
- 09.05. 21:00: [Stammtisch Oldenburg](#)
- 10.05. 18:30: [Stammtisch Hameln](#)
- 10.05. 19:00: [Stammtisch Hannover](#)
- 10.05. 19:30: [Stammtisch Gifhorn](#)
- 11.05. 18:00: [Stammtisch Neustadt/Rbge.](#)
- 11.05. 20:00:  
Vortrag: Lebensmittel-Tafeln als Reparaturbetrieb der Gesellschaft? (Lagerhalle Osnabrück, Spitzboden)
- 12.05. 09:00:  
Infostand Wolfenbüttel (Lange Herzogstraße, 38200 Wolfenbüttel)
- 12.05. 14:00: Demo gegen ACTA (Ledenhof)
- 14.05. 20:00: [Stammtisch Buchholz](#)
- 14.05. 20:00: [Stammtisch Peine](#)
- 14.05. 20:00: [Stammtisch Burgwedel](#)
- 15.05. 19:00: [Stammtisch Braunschweig](#)
- 15.05. 19:00: [Stammtisch Hildesheim](#)
- 15.05. 19:00: [Stammtisch Hannover-Nord](#)
- 15.05. 19:00: [Stammtisch Lehrte](#)
- 15.05. 19:00: [Stammtisch Garbsen](#)



- 
- 15.05. 19:30:  
Real-Life-Vorstandssitzung (Geschäftsstelle / Ruppenkampstraße 12 49084 Osnabrück)
  - 16.05. 18:00: [Stammtisch Hannover-West](#)
  - 16.05. 19:00: Vorstand [Telko Landesvorstand](#)
  - 16.05. 19:30: [Stammtisch Celle](#)
  - 16.05. 20:00: [Stammtisch Lüneburg](#)
  - 16.05. 21:00: [Stammtisch Oldenburg](#)
  - 17.05. 10:00:  
Tag der offenen Tür / Infostand (Köbelingerstraße 1, 30159 Hannover)
  - 17.05. 19:00: [Stammtisch Nordhorn](#)
  - 17.05. 19:15: [Stammtisch Wilhelmshaven](#)
  - 17.05. 19:30: [Stammtisch Gifhorn](#)
  - 17.05. 20:00: [Stammtisch Delmenhorst](#)
  - 18.05. 18:00: [Stammtisch Hannover-Süd](#)
  - 18.05. 19:00: [Stammtisch Nienburg](#)
  - 19.05. 14:00:  
Offlinetreffen AG Verkehr Niedersachsen Bremen (Freizeitheim Döhren, An der Wollebahn 1, 30519 Hannover)
  - 20.05. 17:00: [Stammtisch](#) [Stammtisch Uetze](#)
  - 20.05. 18:30: [Stammtisch Hameln](#)
  - 21.05. 19:00: [Stammtisch Salzgitter](#)
  - 21.05. 21:00: [Stammtisch Clausthal-Zellerfeld](#)
  - 22.05. 17:30: [Stammtisch Hildesheim](#)
  - 22.05. 19:00: [Stammtisch Braunschweig](#)
  - 22.05. 19:00: [Stammtisch Springe](#)
  - 22.05. 19:00: [Stammtisch Hannover-Nord](#)
  - 22.05. 19:00: [Stammtisch Lehrte](#)
  - 23.05. 18:00: [Stammtisch Hannover-West](#)
  - 23.05. 19:00: Vorstand [Telko Landesvorstand](#)
  - 23.05. 19:00: [Stammtisch Wennigsen](#)
  - 23.05. 20:00: [Stammtisch Tostedt](#)
  - 23.05. 21:00: [Stammtisch Oldenburg](#)
  - 24.05. 18:30: [Stammtisch Hameln](#)
  - 24.05. 19:00: [Stammtisch Hannover](#)
  - 24.05. 19:30: [Stammtisch Gifhorn](#)
  - 25.05. 18:00: [Stammtisch Neustadt/Rbge.](#)
  - 25.05. 19:30:  
Aufstellungsversammlung WK32 Garbsen/Wedemark (Restaurant Helena, Planetenring 38-42, 30823 Garbsen)
  - 26.05. 11:30:  
Workshop Neupiraten (Freizeitheim Döhren, An der Wollebahn 1, 30519 Hannover)
  - 28.05. 20:00: [Stammtisch Peine](#)
  - 29.05. 19:00: [Stammtisch Braunschweig](#)
  - 29.05. 19:00: [Stammtisch Hildesheim](#)
  - 29.05. 19:00: [Stammtisch Hannover-Nord](#)
  - 29.05. 19:00: [Stammtisch Lehrte](#)
  - 30.05. 18:00: [Stammtisch Hannover-West](#)
  - 30.05. 19:00: Vorstand [Telko Landesvorstand](#)
  - 30.05. 19:30: [Stammtisch Celle](#)
  - 30.05. 21:00: [Stammtisch Oldenburg](#)

## Die Newsletter Redaktion

Für den Newsletter schreiben und stellen Material zusammen:

- Einleitung: [Katharina Nocun](#), Osnabrück
- Leitartikel: [Karl-Heinz Withus](#), Garbsen
- Landesverband: [Clemens John](#), Oldenburg
- Gliederungen: [Andreas Schelper](#), Göttingen
- Arbeitsgemeinschaften: [Jessica ter Veer](#), Osnabrück
- Lektorat: [Matthias Christian Lange](#), Braunschweig
- Lektorat: [Susann Flegel](#), Peine
- Versand: [Max Rother](#), Peine

## Wichtige Informationen und Impressum

V. i. S. d. P. ist: Andreas Neugebauer, Bahnhofsallee 25 in 31134 Hildesheim als Vorsitzender der [Piraten Niedersachsen](#). Alle Informationen zum Abonnieren des Newsletters oder zum Mitmachen finden sich auf der [Wikiseite der NDS AG Newsletter](#). Wir suchen ständig Leute, die mitmachen wollen sowie aktuelle Nachrichten aus dem Landesverband Niedersachsen. Material für den Juni Newsletter kann bis zum 07. Juni 2012 in [diesem Pad](#) eingestellt werden. Bei falschen Terminen sende eine Nachricht mit dem richtigen Termin an: [redaktion@piraten-nds.de](mailto:redaktion@piraten-nds.de). Der Newsletter ist eine Produktion der Piratenpartei Niedersachsen und steht unter [Creative Commons Namensnennung \(CC-BY\)](#) sofern nicht anders angegeben.